

Die Hauptstraße in Sprendlingen

Ihre Häuser, deren Besitzer und Bewohner und die Gewerbebetriebe

Autor: Hans-Ludwig Schäfer,

Stand 5/2016

Verwendete Literatur:

Brandkataster Sprendlingen 1819, 1853, 1871, 1901
Als Sprendlingen noch ein Dorf war (hrsg. v.d.Fr.Sprdl.)
Adressbücher 1940, 1970, 1980, 1990
Familienbuch Sprendlingen (Heinrich Knöss)
Die Gaststätten in Sprendlingen (Heinrich Knöss)
Die Sprendlinger Juden (hrsg. v.d.Fr.Sprdl.)
Fotos : Archiv Baumbusch, eigene Fotos

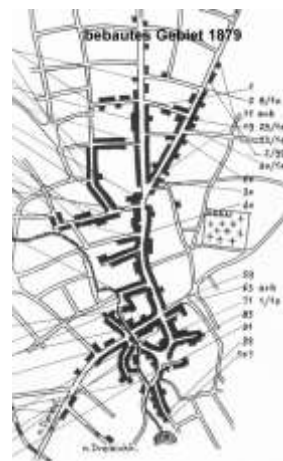
Hausnummerierung in Sprendlingen

Mit Einführung der Brandversicherung, am 1. August 1777, mussten alle Gebäude geschätzt und nummeriert werden. Das älteste noch vorhandene Brandkatasterbuch von Sprendlingen wurde vor 1819 angelegt. Es beginnt ostseitig mit der Hausnummer 5, heute Hauptstraße 45 führte auf der Ostseite bis zum Ende der Tempelstraße wechselte dann auf die Westseite und ging wieder zurück bis zum Ende der Hauptstraße und endete mit der Hausnummer 236, heute Hauptstraße 70.

Für evtl. Neubauten hatte man vorsorglich die ersten Nummern freigelassen

Als die straßenorientierte Nummerierung eingeführt wurde, begann man auf der rechten Straßenseite mit der Hausnummer 1 und auf der linken Seite mit der Nummer 2.

Zwischen 1939 und 1945 trug die Hauptstraße den Namen „Straße der SA“



Hauptstr. 1 (BK1819 Nr. 27)



Haus wurde vor **1819** gebaut;

1832 war Heinrich LENHARDT Besitzer, 1840 wurde in dem Haus ein Backofen eingebaut
Vermerk im Brandkataster wichtig wegen der feuerpolizeilichen Risiken

1844 erbte der Sohn Johannes LENHARDT V. das Haus.

1887 wurde es von Michael MORGENSTERN gekauft, der es

1897 an Assor STERN weiterverkaufte.

1920 erwarb Emanuel PAPPENHEIMER (*16.02.1859 Dornheim) das Haus, er war Gemischtwarenhändler und seine Frau Emma verkauft Tabak- und Kolonialwaren; er war verheiratet mit Emma MORGENSTERN (Hauptstr. 8; *15.03.1864 Sprendlingen +29.03.1932 Sprendlingen Grab 87); er hatte 2 Söhne Julius (*05.03.1892 Dornheim am 03.02.1937 nach Frankfurt verzogen) und Albert (25.09.1889 Dornheim 17.09.1942 nach Osten deportiert); Julius P war übrigens mit einer Christin verheiratet Marta NOU-HOUSONG aus Wiesbaden *06.03.1933 Frankfurt/M; sie hatten eine Tochter Ruth PAPPENHEIMER.

1938 (28.11.1938) starb Emanuel PAPPENHEIMER. Man verweigerte jedoch die Bestattung bzw. den Transport zum Friedhof. Ein Nachbar „Philipp DREIEICHER, der Schmied in der Kirchstraße 2“ lieh seine Handkarre damit der Leichnam zum Friedhof gebracht werden konnte (Grab 103 jüd. Friedhof SPR); erst 2016 erhielt Emanuel durch die Freunde Sprendlingen einen Grabstein.

1938 ging das Haus in die Staatsverwaltung über; das Finanzamt Langen hatte die Verfügungsgewalt

1939 Adressbuch Friedrich Keim „Zigarrenhaus Dönges“

1951 gingen die Eigentumsrechte über an die JEWISH RESTITUTION ORGANIZATION und

1952 an Fritz KEIM, der bereits seit 1938 im Haus wohnte. Keim betrieb ein Tabakwarengeschäft.

1946 hätte das Gebäude nach dem Gutachten eines Architekten eigentlich abgerissen werden sollen.

1954 erfolgte dann der Abriss des Fachwerkbaus und ein Neubau

1970 Eintrag im Adressbuch der Stadt Sprendlingen „Tabakwarenhandlung“

1971 dann ein weiterer Umbau mit Aufstockung zu seinem jetzigen Aussehen



Hauptstr. 1 1/10 / 1 A (BK1819 --)



BILD Hauptstr. 1 A

1930 wurde Albert PAPPENHEIMER, der Sohn von Emanuel Eigentümer
1945 das Haus wurde vom Finanzamt Langen verwaltet und war nach Um- und Ausbau bis
1951 der Betsaal der jüdischen Gemeinde Sprendlingen-Langen
1950 im Eigentum der JEWISH RESTITUTION SUCCESOR ORGANIZATION von der

Nach dem Ende des II. Weltkrieges 1945 ließen sich auch in der Gemeinde Sprendlingen wieder jüdische Mitbürger nieder. Zu diesen war ein Überlebender des Holocaust aus Langen gestoßen, der in seine Heimat zurückgekehrt war. Sie bildeten die jüdische Gemeinde Sprendlingen-Langen. Zum Vorsteher der Gemeinde wurde der aus Langen stammende und Holocaust-Überlebende (vermutlich war es Wilhelm Kahn) gewählt. Die Gruppe stellte die Forderung an die Verwaltung, ihre religiösen Handlungen in angemessener Form ausüben zu können. Die zuständige militärische Verwaltung (Standortkommandantur) befand sich damals in der Villa Schott in der Darmstädter Straße. Ob auf einen Antrag hin oder deren freie Entscheidung, zugewiesen wurden der Gruppe die Gebäude Hauptstraße 1/Ecke Herrnröther Weg (Haus des Zigarrengeschäftes Keim) und Hauptstraße 1 1/10 (nachmaliges Textilgeschäft Herdt). Diese Grundstücke waren ursprünglich Eigentum des Emanuel Pappenheimer und standen seit 1940 als von Juden konfisziertes Vermögen unter der Obhut des Finanzamtes Langen. Wilhelm Kahn als Vorsteher der neuen Gemeinde beauftragte den Langener Architekten Hans Kleinert mit der

Instandsetzung der Gebäude und der Einrichtung eines Betsaales. Aus dem Erläuterungsbericht des Architekten Kleinert vom 06. Juni 1946, der sich vermutlich an die amerikanische Militär-Regierung richtet, geht hervor, dass dieser nach Inspektion der Gebäude feststellte, dass beide Gebäude sich in einem denkbar schlechten Zustand befänden. Er empfahl daher, das Eckgrundstück an den Zigarrenkaufmann Keim zu verkaufen, weil dieser aus Verträgen von 1933 respektive 1938 das Vorkaufsrecht für das Haus besaß. Bewohnt war das Gebäude zum damaligen Zeitpunkt von der Familie Keim im Parterre und einer Frau Lindenberger im ersten Stock.

1951 Karl HERDT die Eigentumsrechte erwarb; er eröffnete ein Wolle- und Textilgeschäft

1970 Eintrag in der Adressliste der Stadt Sprendlingen „Textilwaren“

1980 Eintrag „Textilhaus“

1990 Textilgeschäft Herdt geschlossen

Hauptstr. 2 – 6 (BK1819 171; 172; 172a)



BILD Hauptstr 2 – 6 alt

Hauptstr. 2

1680 Haus gebaut Gasthaus „Zum ADLER“

1680 Johannes STROH

1712 Johann Adam LÖFFLER

1738 Johann Georg LÖFFLER

1760 Johann Georg STROH

1774 Georg Adam LÖFFLER

1814 Johannes WETTENGEL

1818 Georg Adam LÖFFLER

1832 wurde ein Brenn- und Brauhaus und Kelterschuppen gebaut

1833 Georg Adam LÖFFLER III.

1864 das Haus an Ludwig SCHMIDT III verkaufte

1864 Georg Adam LÖFFLER IV. (Wirt)

1882 erwarb der Metzger Adam Ludwig CHRISTIAN (aus Rothenburg o.d.T.) das Haus

1883 wurde auch ein Metzgerladen eröffnet

1909 Besitzer: Jakob Ludwig CHRISTIAN

1939 Besitzer: Georg Adam CHRISTIAN II.

1955 Gasthaus geschlossen

1956 wurde das Haus im Rahmen der Straßenverbreiterung abgerissen und die Häuser 2 bis 6 vereint

Hauptstr. 4

Haus wurde vor **1819** erbaut, Besitzerin war Wilhelm SCHMIDT Wwe.

1819 erwarb Conrad LIEDERBACH das Haus und verkaufte es

1840 an Jacob SOLZ;

1879 wurde Abraham BENDHEIM Besitzer

1906 kaufte es Marcus MARX (Metzger)

1929 erbte es Berthold MARX (Metzger); die Metzgerei MARX verarbeitet ausschließlich Rinder, daher hatten sie den Beinamen „Kuhmichel“

1937 wanderte die Familie MARX in die USA aus und verkaufte das Haus an Susanne STROH

1938 das Ladenlokal übernimmt der Lebensmittelhändler Jakob Latscha

1956 wurde das Gebäude mit den Häusern 2 + 6 zu einem Gebäude verschmolzen

Hauptstr. 6

1821 wird das Haus von Jacob Schmitt erbaut

1838 heißt der Besitzer Jacob KUCH

1861 ist es Heinrich STROH VII.

1925 übernimmt seine Tochter Susanne STROH den Besitz, der

1950 an Heinrich Georg STROH übergeht

1956 Verkauf an Georg Adam CHRISTIAN II. Besitzer der Hauptstr. 2 + 4.

Das Haus wird abgerissen und mit den Nachbargebäuden in einem Komplex neugebaut

Der Laden in dem Haus wurde nach dem II.WK von Karl Friedrich LICHTNER mit einem Fischgeschäft betrieben, im Sommer wurde außerdem Speiseeis verkauft. Lichtner zog 1950 um in die Hauptstr 18. Danach war die Schneiderei Köhler in dem Laden bis 1956. Im ersten Stock wohnte die Familie OTTERMANN.



FOTO Hauptstr 6

1956 Laden des Heinz LEONHARDT „Papier und Schreibwaren“

Hauptstr 3 (BK1819 26)



FOTO Hauptstr. 3

Vor **1819** gebaut von dem Schmied Philipp STAPP daher tragen die Bewohner den Beinamen „SCHMIED-LEPP“ (auf Spremlingerisch SCHMITTLEPP)

1850 wurde eine Schmiede angebaut

1861 Übernahme des Hauses durch Wilhelm STAPP I.

1882 übernahm der Schwiegersohn Friedrich MÜLLER das Anwesen, das

1929 der Sohn Christian David MÜLLER II. übernahm, er war Landwirt und betrieb die erste öffentliche Müllabfuhr nach dem II. WK

Hauptstr. 3 Anbau



In dem Anbau, der wohl ursprünglich für die Schmiede gedacht war, richtete Anton KNACKER 1913 vor dem I. WK eine Druckerei ein und stellte dort den „SPREMLINGER ANZEIGER“ her. Knacker verlegte seine Druckerei später in die Offenbacher Straße. Die Räumlichkeiten wurden von WOLFRUM / SCHOLTYSSEK übernommen, die dort eine Automobil – Reparaturwerkstatt einrichteten.

1961 wurde der Anbau zu einem Laden umgebaut

1970 Beller KG Handarbeiten und Textilien

1980 wurde dort ein Lokal eingerichtet.

Hauptstr. 5 (BK1819 25)



FOTO Hauptstr. 5

Haus ist vor **1819** erbaut

1848 waren ein Daniel SCHMIDT zusammen mit Georg WERNER die Besitzer

1849 erwarb Johannes WOLFERSTÄDTER das Anwesen

1885 übernahm der Sohn Georg WOLFERSTÄDTER das Haus

1940 ca. Friseursalon Artur Kirschner eröffnet seine Laden bis etwa 1960

1958 übernahm das Ehepaar Hans Sebastian KOLLMANNSSBERGER zusammen mit seiner Ehefrau Ilse geb. WOLFERSTÄDTER das Haus; Fam. KOLLMANNSSBERGER baute die Vorderfront zu einem großzügigen Laden aus und verkauften Milchprodukte („MILCH-ILSE“); Der Sohn übernimmt den Laden und macht daraus ein Käsegeschäft, bevor er das Ladenlokal an einen Türken verpachtet, der dort eine Änderungsschneiderei betreibt.

Hauptstr. 5 Anbau



In dem Anbau in der Hauptstr. 5 war vor dem II. WK kurzzeitig die Druckerei A. Knacker ansässig. Dann

1939 Adler-Drogerie Ohmeis (die 1950 in der Hauptstr. 43 neu baut)

1950 Drogerie Kleinhans

1952 Münz-Waschsalon Kollmannsberger
Im Hinterbau wurden von der Firma Josef WOLFF Feinkost-Salate für Großküchen hergestellt.

1980 Lokal

Hauptstr. 7 (BK1819 23 + 24)



FOTO Hauptstr. 7

Haus vor **1819** erbaut

Besitzer: Daniel SCHLAPP und Johannes LOREI Erben

1828 Daniel LOREY Schneider

1832 Wilhelm LOREY

1843 Ludwig SCHÄFER

1845 Georg LUFT

1851 Georg KUCH Schuhmacher

1866 Philipp STROH X.

1890 Johannes SCHLAPP + Georg STROH XXVIII.

1885 Georg STROH XX VI.

1954 Georg STROH XLVIII. Landwirt Spitzname „Hannerem“ (Sprichwort, wenn etwas fett war: „Des is so fett, wie ´em Hannerem soi Säusche, des schwimmt im Dreckfloss fort“)

Hauptstr. 7 A



1963 Abriss der Scheune und Neubau durch Heinz THEOBALD (Maschinen Schlosser (Besitzer des Grundstücks STROH))

Hauptstr. 8 (BK1819 173)



Foto Hauptstr. 8



- Haus erbaut vor **1819**
1919 Besitzer Sebastian GILBERT
1828 Heinrich GILBERT
1847 Philipp WEILMÜNSTER
1860 Jakob FISCHER
1904 Abriss und Neubau heutiges Haus von Lina MORGENSTERN
Betrieb eines Manufaktur-Warengeschäftes (Schuhe, Stoffe, Spielwaren)
1931 Verkauf an Georg Alois BIEBER (Schreinermeister); das Ladengeschäft übernahm die
Fa. Jakob Latscha Lebensmittel, die ihr Geschäft von der Hauptstraße 20 hierher
verlegte
1947 Abbruch der Scheune und Neubau eines zweigeschossigen Hauses
1963 MÜLLER Maria Christiane
1963 verlegt LATSCHA seinen Lebensmittelladen in die Hauptstr. 36
1968 DEKAPE (der kleine Preis) des Dr. Schnabel übernimmt den Laden
1978 Flick City-Kaufhaus
1990 China-Restaurant „Lotus“
2010 China-Restaurant „Hong-Kong“

Hauptstr. 9 (BK1819 22)



1665 als Fachwerkhaus gebaut

1819 Daniel HUNKEL

1847 Heinrich SCHLAPP + Jacobine SCHLAPP + Sabine HUNKEL

1876 Heinrich SCHLAPP II. + Christine LEHRNICKEL

1876 Christian LEHRNICKEL I.

1885 Christian LEHRNICKEL II.

1901 Abbruch des Hauses + Neubau

1928 Johannes LEHRNICKEL

1956 Helmut LEHRNICKEL

Hauptstr. 9 A

FOTO KINO passage



Kino Neue Lichtspiele (NELI)

(Grundeigentümer Helmut LEHRNICKEL)

1953 gebaut von Fritz KLAG

1961 Besitzer: Karl LAUBSCHER Ehel.

1963 Elise LAUBSCHER

1968 SCHNABEL KG

1971 Kinosaal + Bühne abgebrannt
(warme Sanierung?)

1971 nur Entreé wird als Bar „Comtesse“
weitergeführt

Hauptstr. 9 B

1968 Schaukastenanlage zum Kino hin

Hauptstr. 10 (BK1819 174)



BILD Hauptstr. 10 alt

Das Fachwerkhaus wurde vor 1819 gebaut (ca. 1750)

1819 Martin KUCH

1846 Georg Adam PFAFF

1855 Johannes SCHÄFER X.

1885 Karl Friedrich SCHÄFER

1888 Bau einer Remise

1935 Ludwig SCHÄFER XVII. (Ehefrau) (Anna)

1935 ab 1935 Fuhrgeschäft

1955 Abriss Remise und Scheune und Bau Laden + Büro



1955 Lagerhaus angebaut

1968 neuer Besitzer Maria Theresia SCHNABEL (Dr. Schnabel KG)

1968 Abriss des gesamten Komplexes und Neubau

1969 DEKAPE – Warenhaus

1978 nach Insolvenz DEKAPE Flick City Kaufhaus

2000 Müller Drogerie

2010 Leerstand des Ladens

Hauptstr. 11 (BK1819 21)



- 1731** Besitzer: Georg Ernst BECKER ∞ Christine NEUWIRTH
1748 Besitzer: Johann Christoph FICUS ∞ Christine NEUWIRTH (Wwe. BECKER)
1757 Besitzer: David SCHLAPP ∞ Anna Sybille WELTENER
1770 Besitzer: Johannes ROTHERMEL ∞ Anna Sybille WELTENER (Wwe SCHLAPP)
1792 Neubau des Hauses
1792 Besitzer: Johann Philipp MÜLLER
1816 Besitzer: Christoph MÜLLER I.
1820 Anbau Brenn- und Brauhaus
1842 Besitzer: Philipp SCHÄFER VI. (Förster)
1847 Besitzer: Christoph MÜLLER II.
1853 Besitzer: Georg SCHÄFER XVIII.
1862 Georg SCHÄFER XVIII.
1878 Pächter: Adam FRIEß ∞ Anna Katharina SCHÄFER
1881 Pächter: Philipp MÜHLSCHWEIN III. ∞ Anna Katharina SCHÄFER Wwe. FRIEß
1878 Anbau Kelterhaus und Gartenlokal
1886 Pächter: Georg KNÖCHEL ∞ Marie Elisabeth LIEDERBACH
1891 Pächter: Adam SCHÜTZ ∞ Marie Elisabeth LIEDEBACH Wwe. KNÖCHEL
1934 Ludwig NEUBECKER Ehefr.
1940 Hermann BÄRENFÄNGER Spenglerei
1963 Ilse Maria SCHMIDT (Glas und Porzellanwaren; Besteck)
1995 Sanitätshaus

Hauptstr. 12 (BK1819 176 Mehllager 175)



Haus ist vor **1818** gebaut

1819 Ludwig STREB

1833 Backofen

1840 Jacob SIMON (zu Langen)

1843 Philipp SCHÄFER II.

1862 Karl DRÖLL (zu Langen) (Umbau)

1889 Georg STAPP

1889 Anbau Hinterhaus mit Backofen

1926 Georg STAPP III.

1960 Haus umgebaut neue Ladenfront beim alten Laden hohe Eingangsstufen
(blauer Fußnagel) Spezialität bei Stapp waren kleine runde Törtchen mit Buttecreme
oben drauf ein Frosch oder eine Rose u.ä.

1973 Abriss und Neubau mit Café

1986 Wilhelm STAPP

Hauptstr. 12 Nebengebäude mit Laden

1898 gebaut Schmiedewerkstatt

Von Bäckerei als Mehllager genutzt Laden steht leer, Bäckergerelle im 1.Stock
gewohnt

1968 Reisebüro (Erstes Sprendlinger Reisebüro) nach Umzug von Hauptstr 10 bis 1970

1973 Abriss des Gebäudes und Neubau



Archiv Baumbusch 677 Spdl. Hauptstr. Metzgerei Christian ca.1960

Hauptstr. 13 (BK1819 20 + 20 1/2)



Foto Hauptstr 13 Liederbach

- 1698** Haus gebaut
- 1819** Johannes TRIEFENBACH
- 1821** Schmiedewerkstatt
- 1821** Johannes MÜHLSCHWEIN und Johannes LUFT
- 1875** Conrad LIEDERBACH II.
- 1875** Sattlerei
- 1889** Georg LIEDERBACH
- 1932** Wilhelm LIEDERBACH IV.
- 1953** Wilhelm LIEDERBACH (+1991)
- 1965 Wilhelm LIEDERBACH jun.
Dekoration und Betten
- 1965** Installationsgeschäft Albert STROH
- 1970** Albert STROH Öfen und Herde
- 1975** Albert + Doris STROH „Weine + Delikatessen“
- 2000** Modegeschäft, Hörakkustik

Hauptstr. 14 (BK1819 178)



Foto Hauptstr 14

- 1819** ??? Martin SCHÄFER
- 1839** Philipp SCHÄFER XIV.
- 1879** mit Hauptstr. 16 vereinigt
- 1879** Georg LUFT II.
- 1893** Philipp THOMAS
- 1926** Christof NEUBECKER IV.
- 1940** Johann Ludwig SÖLLNER Schreinerei
- 1946** Laden: Pächter Karl GEWALT Rundfunk + Fernsehen (Übertrg. Fußball WM `54)
- 1965** Katharina NEUBECKER + andere

Hauptstr. 15 (BK1819 19)



Foto Hauptstr. 15 Zum Engel



- 1720** Gasthaus „Zum ENGEL“
- 1720** Johann Henrich KROTH
- 1729** Johannes JOST II.
- 1745** Johann Henrich LEONHARDT
- 1786** Johann Philipp BECK
- 1803** Johann Henrich LEONHARDT
- 1818** Johannes LEONHARDT

- 1829** Johann Georg HASSFORDER
- 1843** Konrad HASSFORDER
- 1871** Georg HASSFORDER II.
- 1925** Georg HASSFORDER III.
- 1936** Gewerbebank Sprendlingen
- 1936** Gemeinde Sprendlingen – Gemeindekasse, dann Polizeistation (bis 2000)
- 1940** Gemeinde Sprendlingen – Gemeindebrückenwaage (bis 1960)
- 2001** Abbruch des Hauses
Heute freier Platz

Hauptstr. 16 (BK1819 --)

- 1819** Georg LENHARDT
- 1827** Ludwig STREB
- 1873** Philipp SCHÄFER XIV.
- 1879** Georg LUFT II.
- 1879** mit Hauptstr. 14 vereinigt
- vgl. Hauptstr. 14**

Hauptstr. 17 (BK1819 18)



Foto Altes Rathaus



1821 fürstlich isenburgisches Forsthaus

1840 Daniel LENHARDT II.

1876 Philipp LEONHARDT VI.

1907 Gemeinde Sprendlingen

1909 Abriss des Fachwerkbaus und Neubau des Rathauses im Landhausstil; (Architekt LÖFFLER, Baufirma STANG)

Rathausuhr (wichtig: Sprendlingen war Bauerndorf und jeder Landwirt sollte auf dem Feld hören wie spät es war; es ging dabei auch um die Feldmarkung, denn das Betreten der Felder war nur während bestimmter Zeiten gestattet, dafür hatte der Feldschütz zu sorgen;)

1953 Anbau in der Rathausstraße

2001 Abriss Anbau

Hauptstr. 18 (BK1819 199)



Foto Hauptstr. 18

Fachwerk-Haus vor 1819 erbaut

1819 Davis LENHARDT

1845 Louise LENHARDT

1869 Georg HUNKEL II.

1886 Christoph NEUBECKER III, Ehefrau

1939 Gottlieb GRIESMER Schreinerei

1950 Karl Friedrich Ludwig LICHTNER u. Ehefrau

1950 Fischgeschäft (nach Umzug von Hauptstr 6)

1950 Gaststätte „Zum Schwabennest“ (,Schwowenescht‘ Lichtner war schwäbischer Abstammung, sein Bruder hatte bereits das Gasthaus „Zur POST“ am Wilhelmsplatz (Wilhelm-Leuschner- Platz)

1968 Gaststätte geschlossen und Hausumbau mit Aufstockung

1971 Besitzer: Karl LICHTNER

1969 Büro Allianz Versicherung STROH

1970 Tchibo Filiale

1970 Schoko-Kasper

2000 Vodafone

Hauptstr. 19 (BK1819 ??)





Foto Hauptstr. 19

Fachwerkhaus vor 1819 gebaut

1840 Jacob SCHMIDT I.

1846 Wilhelm SCHMIDT II.

1891 Wilhelm SCHMIDT VII.

1892 Philipp KUCH VIII. u. Ehefrau + 5 Kinder

1907 Gemeinde Sprendlingen

1907 Abriss

1909 Neubau der Apotheke, (Architekt LÖFFLER und Baugeschäft STANG)

1964 Besitzer: Horst GÖTTLE (Apotheker)

Hauptstr. 20 (BK1819 200)

(eines der wenigen traufständischen Häuser an der Hauptstraße)



Foto Hauptstr. 20



1798 Neubau des Fachwerkhouses von Johan Heinrich LEOPOLT (Schultheiß)

1819 Forstjäger LEOPOLD Witwe

1832 Joseph MORGENSTERN

1860 Jacob LEYER

1899 Georg LEYER (LEIER)

1904 Wilhelm WILL (Kaufmann aus Frankfurt + Methodist, er bringt den methodistischen Glauben nach Spremlingen, im Hinterhaus wird ein Betsaal eingerichtet)

1904 Ladengeschäft mit Lebensmitteln
1909 Wilhelm WILL überschreibt die Hälfte des Hauses auf seine Kinder
1925 u später weitere Aufteilung des Besitzes
1925 das Erdgeschoss (Hochparterre) wird in 2 Verkaufsläden geteilt
1925 Jakob LATSCHA übernimmt das Ladenlokal links und eröffnet eine „Latscha-Filiale“
1925 den rechten Laden übernimmt das Wäschegeschäft RUPPEL
1945 die linke Ladenhälfte übernimmt Oskar BRAUN für ein Geschäft mit Spielwaren und Leihbücherei (bis 1970)
1945 die rechte Ladenhälfte übernimmt das Fotogeschäft FRIEDRICH als Fotoatelier
1968 Auszug der Methodistengemeinde aus dem Hinterhaus, Räume als Atelier genutzt
1968 OFFENBACH Post / SPRENDLINGER STADT-ANZEIGER übernimmt Braunschen
1973 Laden als Lokalredaktion
1970 übernimmt das ERSTE SPRENDLINGER REISEBÜRO die Räume des Fotogeschäftes FRIEDRICH
1973 Reisebüro wird von Helmut Moll übernommen
 ??? Second hand-shop
 1983 Hausumbau
2005 ??? Gasthaus LEOPOLT

Hauptstr. 21 (BK1819 16)

Heute Rathausstraße

Hauptstr. 22 (BK1819 202)

Hausnummer übertragen auf Ladenanbau zw. Nr. 20 + 24



Hauptstr. 22 (2016)

Fachwerk-Haus vor 1819 gebaut
1819 Wilhelm HUNKEL Wwe.
1820 Friedrich METZGER
1852 Wilhelm LENHARD VII.
1886 Philipp KEIM I.
1923 Wilhelm KEIM III.
1940 Wilhelm KEIM III. Schneiderei
1965 Katharina KEIM

Hauptstr. 22 Laden
1945 Foto Friedrich
1968 Schmuck + Edelsteine
1975 Blumen
2000 le visage (Visagistin)

Hauptstr. 23 (BK1819 17)
Heute Rathausstraße

Hauptstr. 24 (BK1819 201)



Hauptstr. 24

1819 Georg SCHÄFER
1852 Johann Philipp SCHÄFER
1898 Margaretha Wilhelmine SCHÄFER
1957 Johann ENDLWEBER Schreinerei

Hauptstr. 25 (BK1819 16 ???)
Heute Rathausstraße

1873 Philipp SCHÄFER XX.
1907 Gemeinde Sprendlingen

Hauptstr. 26 (BK1819 203 ½)



Hauptstr. 26

1839 Haus gebaut
1839 Georg SCHICKEDANZ I.
1861 Philipp SCHÄFER XXXIII.
1902 Wilhelm + Katharina SCHÄFER (zur ½) + Christian SCHÄFER V. (zur ½)
1941 Jakob JÄGER Ehefr. (geb. SCHÄFER)
??? Besitzer: MEIER-MOUHANA
??? Mieter: Reisebüro MOLL

Hauptstr. 27 (BK1819 15)

Heute Rathausstraße

- 1819** David KIEFER
- 1821** JOHANNES MÜLLER
- 1824** Philipp SCHÄFER
- 1866** Philipp SCHÄFER VII.
- 1879** Christian HUNKEL II.

Hauptstr. 28 (BK1819 203)



Hauptstr. 28

- 1819** Jacob SCHICKEDANZ
- 1839** Johannes SCHÄFER Wwe.
- 1844** Georg STROH IX.
- 1846** Jacob SCHÄFER VI.
- 1866** Friedrich STAPP
- 1881** Philipp SCHÄFER XXIII.
- ???** Besitzer: MEIER-MOUHANA
- ???** Mieter: Reisebüro MOLL

Hauptstr. 29 (BK1819 14)



Hauptstr. 29



Hauptstr. 29 (2016)

- 1818** Fachwerkhaus gebaut
- 1818** Heinrich SCHÄFER (Zimmermeister)
- 1847** Johannes SCHÄFER XI. (Zimmerei)
- 1894** Georg STÖRMER (Schreinermeister)
- 1901** Wilhelm STÖRMER (aus Langen) (Möbel-Schreinerei)
- 1902** Abriss und Neubau mit Laden
- 1902** Möbelladen STÖRMER
- 1920** Besitzer: Gemeinde Sprendlingen
- 1920** in die erste Etage zieht ein Bürgermeister Georg Dreieicher
- 1920** in den zweiten Stock zieht ein Gemeinderat ein (Mitglied der KPD)
- 1920** Café Johann

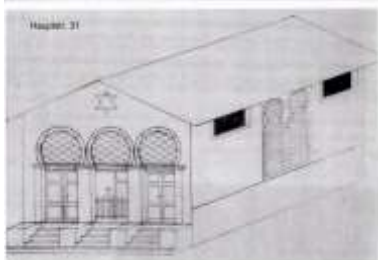
- 1925** Gemeindekasse Sprendlingen
- 1936** Besitzer: Christian Gottlieb Heinrich KÖNIG (Apotheker)
- 1936** Textilhandlung Jakob STECKENREITER (Manufakturwaren)
- 1955** Textilhandlung THEISS
- 1960** Besitzer: Ernst STÄNDECKE Ehel. (Metzgermeister)
- 1972** Abriss und Neubau Hotel
- 1975** Vereinigt mit Neubau Nachbarhaus Nr. 33 zum Hotelbetrieb
HERRNBROD+STÄNDECKE

Hauptstr. 30 (BK1819 204)



- Hauptstr. 30
 Haus erbaut vor 1819
1819 Heinrich LENHARDT
1820 Wilhelm LENHARDT
1860 Wilhelm MÜHLSCHWEIN
1901 Philipp KAUT Wwe.
1926 Georg Friedrich KAUT (Georg Friedrich Kaut & Sohn, Öfen und Herde)
1926 Umbau zum Laden Metall- und Haushaltswaren

Hauptstr. 31 (BK1819 13 ½)



Hauptstr. 31 Skizze Synagoge



Hauptstr. 31 Eingang der Synagoge

- 1830** Judengemeinde Sprendlingen
- 1831** Synagoge gebaut
- 1843** Anbau Schulhaus + Badhaus
- 1938** zerstört und abgebrannt

Hauptstr. 32 (BK1819 205)

Haus vor 1819 gebaut

1819 Philipp BECK Wwe.

1821 Georg BECK

1844 Daniel BECK I.

1869 Martin MEIER

1876 Peter KRÄMER

1902 Peter KRÄMER Ehefr. Katharina geb. MEIER

1906 Philipp KAUT II. Wwe.

1926 Georg Friedrich KAUT

Hauptstr. 33 (BK1819 12 + 13)



Hauptstr. 33

1813 Haus erbaut

1813 Valentin HUNKEL

1833 Martin STROH

1840 Ludwig SCHMIDT I.

1842 Schlachthaus gebaut

1874 Johannes HERRNBROD

1883 Trinkhalle erbaut (Lizenz zum Ausschank)

1895 Karl Konrad HERRNBROD

1917 Philipp HERRNBROD

1965 Erich Philipp STÄNDECKE +
Margarethe HERRNBROD

1975 Abriss des Hauses und Neubau
eines Hotels vereinigt mit Bau
Hauptstraße 29

Hauptstr. 34 (BK1819 ???)

Haus vor 1819 erbaut
1821 Heinrich SCHÄFER
1862 Georg SCHÄFER XIII.
1902 Philipp Georg SCHÄFER
1919 Rudolf SCHÄFER I.
1928 Georg Friedrich KAUT

Hauptstr. 35 (BK1819 10 + 11)

Haus vor 1819 gebaut
1819 Georg SCHÄFER Wwe.
1827 Wilhelm SPENGLER
1827 Philipp SPENGLER
1831 Abraham STRAUß
1833 Wilhelm Spengler
1866 Philipp SPENGLER II.
1878 Philipp KUCH VIII.
1920 Karl KUCH I. Bäckermeister
1928 Bäckerei und Café Kuch
1940 Ernst KUCH (Schuhmacherei)
1955 Amalie KUCH geb. STAPP Wwe.
1966 Elisabeth BRITSCH geb. KUCH (verh. mit Max Walter BRITSCH Bäckermeister)

Hauptstr. 35A (BK1819 ---)

Hauptstr. 36 (BK1819 206)



Hauptstr. 32 – 36 (2016)



1819 Fürst von Isenburg
1819 fürstl. Isenb. Amtskellerei
1891 – 1901 kaiserliches Postamt
1893 Heinrich MÜLLER II.
1901 Christof MÜLLER III.
1936 Christof MÜLLER III (3/4) + Dr. Heinrich MÜLLER (Dessau)(1/4)
1938 Philipp Josef Adolf STEINMEYER Näherei
1938 Kleiderfabrik
1963 Dr. Valentin STURM
 Häuser 32 – 36 wurden vereinigt und im Parterre Ladengeschäfte eingerichtet
1970 Anton Grund Blumengeschäft,
 Latscha Supermarkt
 Hintergebäude Druckerei Hans Sowik
 In der 1. Etage residierte eine Krankenkasse (DAK)



Hauptstr. 38



Hauptstr. 38 (BK1819 207)

Haus wurde vor 1819 erbaut
1819 Georg BECK + Daniel MÜLLER
1834 Georg SCHÄFER + Johannes STROH
1848 Christoph MÜLLER II.
1848 Metzgereibetrieb.
1880 Heinrich MÜLLER II.
1882 Umbau des Fronthauses mit Laden
1882 Anbau der Metzgerschirme in der Fünfhäusergasse
1886 Heinrich MÜLLER II. Erben
1901 Christof MÜLLER III.
1901 Anbau Maschinen- und Dampfkesselhaus + Wurstküche
1936 Christof MÜLLER III. (3/4) + Dr. Heinrich MÜLLER (in Dessau) (1/4)
1949 Besitzer: Ludwig HOFMANN Ehel. + andere
1949 Brillenfabrik
1970 BÄRENZ Schmuck und Uhren
2000 SCHEUERMANN Beratungsunternehmen

Hauptstr. 38 1/10 (BK1819 ---)

1949 Ludwig HOFMANN Fabrikgebäude 3. Stock
Brillenproduktion

1970 Kucharski Papierveredelung
Rudolf Beck: Rubes - Plastikwarenfabrik

Hauptstr. 37 (BK1819 8 + 9)



Hauptstr. 37

Haus ist vor 1819 erbaut

1819 Georg HAßFORDER + Georg MATTES

1826 Jonas GOLDSCHMIDT

1869 Manasses GOLDSCHMIDT

1902 Christa HEYMANN

1918 Johann August EGENBERGER

1940 Lebensmittelgeschäft

1982 Richard EGENBERGER Jun.

19?? Stadt Dreieich

19?? Parkplatz und Durchgang zur Schulstraße

Hauptstr. 39 (BK1819 7)



Hauptstr. 39

- 1819 Jacob SCHLAPP
- 1824 Philipp SCHLAPP
- 1871 Ludwig LENHARD I.
- 1877 Konrad STROH II.
- 1898 Jacob SCHÄFER XV.
- 1914 Georg HEIL XI.
- 1937 Heinrich HUTHMANN Ehefr. Herrenbekleidungsproduktion
- 1939 Mieter: Georg BIEBER; Schreinerei Bieber & Neubecker im Hinterhaus
- 1939 Georg HEIL XI. Trikotagen + Kurzwaren im Ladengeschäft
- 1970 Willi HUTHMANN Herrenausstattungen
- 1970 Ernst SIPPEL Rasenmäher-Reparatur
- 1990 Haus abgerissen und neugebaut (KÖTH)(Raumausstattung)



Hauptstr. 41

Hauptstr. 41 (BK1819 6)

- Haus vor 1819 erbaut
- 1819 Adam LOREI
- 1828 Christoph NEUBECKER
- 1866 Johannes NEUBECKER
- 1897 Christoph Wilhelm NEUBECKER
- 1940 Wilhelm SCHÄFER XXV. Ehefr. Geb. NEUBECKER
- 1990 Haus abgerissen und neugebaut (KÖTH)(Raumausstattung)

Hauptstr. 40 (BK1819 221)

Hauptstr. 40

Haus vor 1819 erbaut



- 1819** Ruben AßOR + Løb STERN
- 1839** Manasses STRAUß
- 1841** Løb STERN + Assor STERN
- 1902** Assor STERN
- 1903** Assor STERN
- 1923** Wilhelm KLUMP
- 1962** Eva Amalie STAPP geb. KLUMP
- 1966** Gem. Baugenossenschaft Dreieich
- 1970** Gertrude SCHRÖTER
Schuhgeschäft
- 1980** Margarethe NEUMANN Reformhaus
- 1989** Abbruch des Fachwerkhauses und
Neubau zus. mit Hausnr. 42, 44, 46

Hauptstr. 42 (BK1819 222)



- Haus vor 1819 erbaut
- 1819** Peretz RUBEN (ältester Grabstein auf dem jüdischen Friedhof)
 - 1832** Michael + Hirsch GOLDSCHMIDT
 - 1875** Abraham GOLDSCHMIDT I.
 - 1902** Abraham GOLDSCHMIDT II.
 - 1923** Jonas GODSCHMIDT
 - 1938** Haus verkauft + ausgewandert in die USA
 - 1958** Georg KUNZ II.
 - 1960** Friedrich Adam KUNZ
 - 1966** Haus abgerissen
 - 1989** Neubau

Hauptstr. 44 **(BK1819 223)**



Hauptstr. 44

Haus vor 1819 gebaut
1819 Simon SCHNELL
1842 Daniel SCHNELL
1860 Philipp HUNKEL IX.
1885 Georg EBERT
1894 Johann Daniel EBERT
1929 Wilhelm LUFT
1958 Elisabeth LUFT Wwe. geb. KRÄMER
1964 Karl STURM Ehel. (Bad Nauheim)
1964 Haus mit Nr. 46 zusammengelegt
1989 Neubau

Hauptstr. 46 **(BK1819 224)**



Hauptstr. 46

- Haus vor 1819 erbaut
- 1819** Ludwig + Michael BECK
- 1859** David BECK V.
- 1876** Wilhelm SCHMITT V.
- 1883** Sparkasse Langen + Wilhelm STROH XII.
- 1886** Daniel LUFT
- 1925** Wilhelm LUFT
- 1938** Elisabeth LUFT Wwe. geb. KRÄMER
- 1964** Haus mit Nr. 44 vereinigt
- 1989** Neubau Frankfurter Sparkasse 1822

Hauptstr. 43 **(BK1819 6 ½)**



- 1819** Adam LOREY (vgl Nr 41)
- 1838** Jonas GOLDSCHMIDT
- 1838** Ziegelei
- 1845** Emanuel GOLDSCHMIDT

- 1864** Joseph BLUMENTHAL
Hasenhaarschneiderei (Filzfabrik)
- 1878** Wilhelm LENHARDT VI.
- 1882** Joseph BLUMENTHAL (zu
Frankfurt)
- 1886** Gemeinde Spremlingen
(Kinderbewahranstalt bis 1901) bis zur
Eröffnung des
Kindergarten Schulstraße)
- 1901** Johannes NEUBECKER IV.
(Einrichtung einer Beizküche mit Beiz-
Ofen)
- 1932** Philipp NEUBECKER III, Ehefr.
- 1950** Heinrich OHMEIS Drogerie
- ??? Drogerie LEHR
- ??? Drogerie/Parfümerie WAAS

Hauptstr. 45 (BK1819 5)



Hauptstr. 45

Haus vor 1819 gebaut

1819 Johann + Georg HUNKEL

1828 Johann HUNKEL

1847 Johann HUNKEL II.

1875 Wilhelm ARNOUL

1886 Philipp BECK III.

1940 Karl FISCHER Ehefr. geb. BECK

1940 Bau + Möbel-Schreinerei

19?? Stadt Dreieich

19?? Haus abgerissen

2003 Durchgang zur Schulstraße

2003 Neubau des kommunalen Dienstleistungszentrum (neuen Rathaus der Stadt)
Hausnummer 45 übertragen auf Neubau

Hauptstr. 47 (BK1819 --)



Hauptstr. 47

1831 Conrad BRATENGEIER

1877 Konrad BRATENGEIER II.

1902 Emanuel STAHE

1906 KONSUMVEREIN für
SPRENDLINGEN

1935 WERBEGENOSSENSCHAFT
SPRENDLINGEN

1940 VERBRAUCHERGENOSSEN-
SCHAFT SPRENDLINGEN

1943 GEMEINSCHAFTSWERK der
DEUTSCHEN ARBEITSFRONT

1949 KONSUMGENOSSENSCHAFT
FRANKFURT

1962 Heinz HOLLSTEIN (aus Kruppstr. 114
Frankfurt)

1962 Neubau HOTEL

Hauptstr. 48 (BK1819 --)

Ab 1920 Eisenbahnstraße 2

- 1819** Philipp Daniel KUCH
- 1824** Wilhelm NEUBECKER
- 1860** Elisabetha NEUBECKER
- 1892** Ludwig SCHMIDT VI. + Philipp SCHMIDT XV.

Hauptstr. 49 (BK1819 3)

Hauptstr. 49

Haus 1819 erbaut

- 1819** Philipp BRATENGEIER
- 1931** Johannes BRATENGEIER
- 1882** Georg BÄRENFÄNGER
- 1893** Philipp STANG I.
- 1899** Johann Konrad DREIEICHER
- 1963** Heinz HOLLSTEIN (aus Kruppstr. 114 Frankfurt)
- 1963** Neubau HOTEL

Hauptstr. 50 (BK1819 --)

Ab 1920 Eisenbahnstraße 4

- 1819** Haus erbaut
- 1819** Paul SCHÄFER
- 1822** Gottfried HUNKEL
- 1868** Philipp HUNKEL
- 1883** Margaretha HUNKEL

Hauptstr. 51 (BK1819 2)



Gasthaus „Zur KRONE“

- 1720** Haus wird von Zimmermeister Hans Georg WELTNER aus Kitzingen/Bayern erbaut
Welter war der Baumeister der evangelischen Kirche am Lindenplatz (heute Alberuskirche)
- 1723** Johann Adam SCHMIDT der in 2. Ehe die Wwe. des Hans Georg WELTER heiratet
- 1727** Johann Henrich WELTNER
- 1735** Johann Philipp NEUWIRTH
- 1779** Johann Jakob THEIS
- 1811** Philipp MÜLLER
- 1841** Georg Adam LÖFFLER I.
- 1849** Adam LOREY III.
- 1851** Georg August LÖFFLER
- 1868** Daniel STROH VII.
- 1881** Sparkasse Langen
- 1882** Johann Friedrich SCHÄFER
- 1885** Konrad BINDING (aus Frankfurt)
- 1885** Dr. Theodor WALKER (plante die Errichtung einer Nervenheilanstalt)
- 1885** Wilhelm August MÖLLER
- 1887** Karl August WÜRGES
- 1888** Ferdinand Georg ROEDEL
- 1892** Hermann SCHEURICH
- 1893** Hermann BERG
- 1900** Emanuel Friedrich STAHR
- 1905** Johannes BEMELMANN
- 1905** Johannes REIN
- 1908** Rheinische Brauerei AG Mainz
- 1908** Ernst HELLER
- 1912** Gemeinde Sprendlingen ersteigert das Gasthaus
- 1912** Röderberg Brauerei AG Frankfurt als Pächter
- 1917** Brauerei Kempf AG Frankfurt als Pächter
- 1920** Georg KUNZ (SPR) als Pächter
- 1926** Philipp SCHLAPP XVIII. als Pächter (und Friseur)
- 1931** Heinrich BOHL als Pächter
- 1960** Gasthaus geschlossen
- 1961** Haus abgerissen und Neubau Hotel durch Heinz HOLLSTEIN

Hauptstr. 52 (BK1819 227)

Ab 1920 Eisenbahnstraße 6)

Haus vor 1819 erbaut

1819 David STROH

1864 Jacob LENHARD II.

1876 Georg LENHARDT VII.

Hauptstr. 53 (BK1819 1 ½)



Hauptstr. 53

Haus vor 1819 erbaut

1819 ACKERMANN Schullehrer

1827 Johann LENHARDT I.

1868 Heinrich LENHARDT X.

1901 Schmiedewerkstatt

1908 Heinrich LEONHARDT XIII.

1908 Philipp SCHLAPP XVIII.

1938 Philipp SCHLAPP XXIII. (Friseurgeschäft)

1965 Georg SCHLAPP (Friseurgeschäft) Gründer des Sprendlinger Stammtisches

Hauptstr. 54 (BK1819 228)

Hauptstr. 54 (Bäckerei Morgenstern) heute SPK L-S



Hauptstr. 54

Haus erbaut vor 1819
1819 Johannes STROH
1828 Jakob STROH
1871 Isaac STERN
1878 Backofen + Magazinbau
 ??? Aron Morgenstern Bäckerei
 ??? Bäckerei MORGENSTERN
 ???
1961 Stadt Sprendlingen
1964 Bezirkssparkasse Langen



Hauptstr. 54 - 60

Hauptstr. 55 (BK1819 ---)
 (heute unter Hauptstr. 45)
 müsste im BK1819 Nr. 1 gewesen sein

1873 Gemeinde Sprendlingen
1873 Neubau einer zweistöckigen Schule
1887 Aufstockung 3. Stock
2002 Abriss und Neubau des neuen Dienstleistungszentrums

Hauptstr. 56 (BK1819 229)

Haus vor 1819 gebaut
1819 Philipp SCHÄFER
1829 Georg STROH
1865 Ludwig KRÄMER III.
1898 Heinrich KIEFER
1901 Wagnerwerkstatt
1907 Karl BAUER (Friseur)
1940 Friseurgeschäft Karl Bauer
1963 Bezirkssparkasse Langen

1963 Abriss und Neubau Sparkasse und Ärztehaus
Heute zusammen mit Nr. 58 + 60

Hauptstr. 59 kE

Hauptstr. 60 (BK1819 231)

Haus vor 1819 gebaut

1819 Marquard HUNKEL

1850 Johannes HUNKEL

1892 Johann Michael HUNKEL

1906 Daniel HEß

1934 Jakob HEß (Daniels Sohn)

1937 Daniel HEß

1938 Heinrich SCHLAPP VI.

1963 Abriss und Neubau

Heute zusammen mit 56 + 58

Hauptstr. 57 (BK1819 ---)



Hauptstr. 57

1905 Heinrich LEONHARDT XIII.

1905 Schmiedewerkstatt

1940 Wilhelm KIEFER IV. Ehefr. Geb. LEONHARDT

1940 Heinrich LEONHARDT XIII. Schlosserei und Eisenwaren

1952 Umbau Ladenlokal

Hauptstr. 58 (BK1819 230)



Hauptstr. 58
Haus vor 1819 erbaut
1819 Jacob SCHNELL
1823 Heyum GOLDSCHMIDT
1880 Jacob HEß
1906 Daniel HEß
1950 Jakob HEß (USA, Sohn von Daniel HEß)
1957 Heinrich SCHLAPP VI.
1963 Abriss und Neubau
Heute zusammen mit Nr. 56 + 60

Hauptstr. 59 kE

Hauptstr. 60 (BK1819 231)

Haus vor 1819 gebaut
1819 Marquard HUNKEL
1850 Johannes HUNKEL
1892 Johann Michael HUNKEL
1906 Daniel HEß
1934 Jakob HEß (Daniels Sohn)
1937 Daniel HEß
1938 Heinrich SCHLAPP VI.
1963 Abriss und Neubau
Heute zusammen mit 56 + 58

Hauptstr. 61 kE

Hauptstr. 62 (BK1819 232)

1819 Philipp STROH
1843 Jacob STROH VI.
1924 Georg SCHICKEDANZ III. (1/2) + Philipp SCHICKEDANZ (1/2)
1956 Heinrich GERHARDT
1962 Heinrich GERHARDT + Ehefr.

Hauptstr. 63 kE

Hauptstr. 64 (BK1819 234)

1819 Johannes LÖFFLER Wwe.
1823 Georg SALOMON
1860 Emanuel STRAUß
1893 Georg STROH IXX.
1899 Ferdinand PUPPE

1923 Sebastian ALTHERR + Sebastian ALTHERR Ehefr. Geb. ZILGER
1924 Johann BRESSEL
1929 Peter JOHANN (Café-Betreiber aus Hauptstr. 29)
1934 Wilhelm ADRIAN (Glauberg)(1/3) + Wilhelm PLATT (Beerfelden)(1/3)
Max SCHEL (Frankfurt)(1/3)
1935 Friedrich BRUCHMÜLLER Ehefr. (Darmstadt)
1937 Johann Heinrich GREINER Ehefr.
1953 Lilly Margarethe GREINER + 3 Pers.
1964 Werner MARTERN

Hauptstr. 65 kE

Hauptstr. 66 (BK1819 233)



Hauptstr. 66
1819 Daniel STROH
1846 Conrad STROH
1870 Georg STROH IXX.
1899 Ferdinand PUPPE
1940 Johann Heinrich GREINER Bäckerei

Hauptstr. 67 kE

Hauptstr. 68 (BK1819 235)



Hauptstr. 68

- 1819** Philipp PFAFF Wwe.
- 1846** Philipp PFAFF
- 1861** David SCHLAPP III. + Katharina LEONHARDT
- 1907** Christian STROH III.
- 1908** Johann KLEPPER II. Schmiede
- 1956** Georg KLEPPER
- 1969** (Oskar) Dora Braun Leihbücherei + Spielwaren

Hauptstr. 69 kE

Hauptstr. 70 (BK1819 236)



Hauptstr. 70

- 1819** Theodor HUNKEL + Philipp HUNKEL
- 1866** Johannes LENHARDT VII.
- 1876** Leopold STRAUß
- 1920** Gustav STRAUß
- 1944** Deutsches Reich (Finanzverwaltung)
- 1958** Jakob KAUTZ
- 1990** Eis-Café Central

Hauptstr. 70 1/10

- 1889** Gemeinde Sprendlingen
Gemeindebrückenwaage

Hauptstr. 71 kE

Hauptstr. 72 (BK1819 237+238 {Gemeindebackofen})



Hauptstr. 72

1794 Haus erbaut von Johannes KIEFER (Bäckermeister)
1794 als Gasthaus „Frankfurter Hof“
1794 Backofen
1819 Besitzer: Johannes KIEFER + Conrad VOGLER
1824 Johann SCHICKEDANZ
1839 Jacob KIEFER
1844 Theodor SCHICKEDANZ

1964 Georg WINKEL
1883 Ernst EMMERLING aus Darmstadt
1895 Georg WINKEL (1/3) + Philipp WINKEL (2/3)
1909 Philipp WINKEL
1938 Wilhelm WINKEL
??? Abriss Gaststätte und Neubau
??? Fitness-Salon



Hauptstr. 73 kE

Hauptstr. 74 (BK1819 237 1/10)

1819 ??? Johannes KIEFER
1840 Daniel GERHARDT
1855 Konrad STROH II.
1898 Daniel STROH VIII.
1902 Philipp WINKEL
1961 Willi HANKE Ehel.
1963 Heinz HOLLSTEIN (Frankfurt)

Hauptstr. 75 kE

Hauptstr. 76 (BK1819 249)

1840 Jacob PFAFF
1840 Philipp PFAFF III.
1881 Georg PFAFF III. + Ehefr. Elisabeth geb. PFAFF
1919 Georg SCHÄFER XLVII.
1964 Katharina GRUDZINSKI

Hauptstr. 77 kE

Hauptstr. 78 (ehemals Nr. 82)



1840 Jacob PFAFF II.
1884 Georg HEIL III.
1961 Wilhelm Heinrich II.
1964 Erna Marie LEONHARDT
1964 Obst- und Gemüsegeschäft

Hauptstr. 79 KE

Hauptstr. 80 (BK1819 251)

War eine Ziegelei



1819 ???Philipp DIENER
1870 Georg HEIL
1877 Ziegel Trockenschuppen
1889 Heinrich SCHUK (Neu Isenburg)
1891 Daniel STROH VIII.
1893 Ziegelbrennofen
1937 Heinrich Friedrich KRÄMER Ehefr.
1954 Georg STROH (Schreiner)

Hauptstr. 80 1/10 später 82

1950 Ludwig STROH VI.
1960 Jakob + Margarethe HAFNER
1963 Jakob HAFNER Ehel.

Hauptstr. 80 5/10

1950 Georg STROH V.

Hauptstr. 81 k.E

Hauptstr. 82 (BK1819 250)
War eine Ziegelei



1819 Doctor BRACK
1827 Peter SCHMIDT I.
1874 Konrad SCHMIDT
1886 Wilhelm Heinrich SCHMIDT
1900 Brennofen und Ziegelschuppen
1928 Wilhelm Heinrich SCHMIDT II.

Hauptstr. 84

1961 Georg STROH V.
1965 Katharina STROH
1970 Ludwig STROH + Elisabeth WERNER